

Sitzungsvorlage		AUT/13/2021	
K3553 / K3554 / Gemeindestraße Bau eines Kreisverkehrsplatzes bei Burbach - Auftragsvergabe			
TOP	Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
2	Ausschuss für Umwelt und Technik / Betriebsausschuss Abfallwirtschafts- betrieb	29.04.2021	öffentlich

keine Anlagen	
----------------------	--

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Umwelt und Technik beschließt, den Auftrag über die Straßenbauarbeiten an die Firma Vogel-Bau, Lahr mit einer Angebotssumme von 668.608,00 € zu vergeben.

I. Sachverhalt

Auf die Vorlage Nr. 25/2020 an den Ausschuss für Umwelt und Technik am 08.10.2020 wird verwiesen. In dieser Sitzung hat der Ausschuss der Planung zum Umbau des Knotenpunktes K3553 / K3554 / Gemeindestraße zu einem Kreisverkehrsplatz zugestimmt. Mit dem Umbau des Knotenpunktes zum Kreisverkehr wird der Unfallschwerpunkt beseitigt und somit die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer erheblich gesteigert.

Um die Attraktivität für die Bewerber zu erhöhen, wurde mit der Ausschreibung gleichzeitig die Erneuerung der Fahrbahndecke in Richtung Moosalbtal mit einer Länge von ca. 1.500 m ausgeschrieben.

Die Baumaßnahme soll im Zeitraum von Mitte Juni bis Mitte August 2021 durchgeführt werden.

1. Ausschreibungsverfahren

- | | |
|--|------------|
| a) Öffentlich nach § 3, Ziff. 1 VOB/A | |
| b) Veröffentlichung im Staatsanzeiger am | 24.03.2021 |
| c) Submission am | 13.04.2021 |
| d) Interessenten | 8 |
| e) Bieter | 4 |

2. Ergebnis

Die Fa. Vogel-Bau aus Lahr hat mit einer Angebotssumme von 668.608,00 € das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Die drei weiteren Bieter hatten Angebote mit einer Spanne von 686.780,42 bis 778.339,25 € abgegeben. Auf den Kreisverkehr entfallen Kosten in Höhe von rd. 270.000 € und für die Erneuerung der Fahrbahndecke Kosten in Höhe von rd. 400.000 €. Die Kostenberechnung für den Kreisverkehr lag bei 500.000 €. Die Kosten für den Kreisverkehr sind deutlich geringer als ursprünglich angesetzt, da gemäß dem Baugrundgutachten kein Vollausbau erforderlich ist und der Bau somit im Wesentlichen auf dem bestehenden Baugrund erfolgen kann. Die Planung erfolgte zudem ebenfalls bestandsnah. Der Umfang der Arbeiten ist somit deutlich geringer als zunächst angenommen. Insgesamt ergeben sich aus beiden Maßnahmen zusammen erhebliche Synergien, welche die Maßnahme äußerst wirtschaftlich machen.

Es wird daher vorgeschlagen, den Zuschlag auf das Angebot der Firma Vogel-Bau aus Lahr mit der Angebotssumme in Höhe von 668.608,00 € zu erteilen.

II. Finanzielle / Personelle Auswirkungen

Im Haushaltsplan 2021 ist beim Investitionsauftrag I54203553106 bei der Kostenart 78720000 für den Bau des Kreisverkehrsplatzes ein Ansatz in Höhe von 650.000 € eingestellt. Hier werden wir voraussichtlich rd. 350.000 € geringere Ausgaben haben. Für den Bau des Kreisverkehrsplatzes wird ein Zuschuss nach dem Landesgemeindevkehrsfinanzierungsgesetz erwartet. Außerdem ist die Gemeinde Marxzell mit einem Straßenast beteiligt. Der Eigenanteil des Landkreises am Umbau des Knotenpunktes wird sich dadurch auf ca. 80.000 € belaufen.

Die Sanierung der Fahrbahndecke wird aus dem Ergebnishaushalt (Erhaltungsprogramm) finanziert. Im Rahmen des Kreisstraßenprogramms wurde bei der Kostenstelle 54200100 / Kostenart 42120001 für die Erneuerung von Fahrbahndecken ein Gesamtbetrag von 2,0 Mio. € veranschlagt. Davon benötigen wir rd. 400.000 € für die jetzige Sanierung. Die Kosten für die Erneuerung der Fahrbahndecke ist vom Landkreis alleine zu tragen.

III. Zuständigkeit

Der Ausschuss für Umwelt und Technik ist gemäß § 4 Abs. 2 i. V. m. § 5 Abs. 1 Nr. 2 der Hauptsatzung des Landkreises Karlsruhe für die Vergabe von Aufträgen über 100.000 € zuständig.